

WITTERUNG UND PFLANZENSTAND



HALLERTAU KW 34 – KW 35 17. August – 30. August 2026

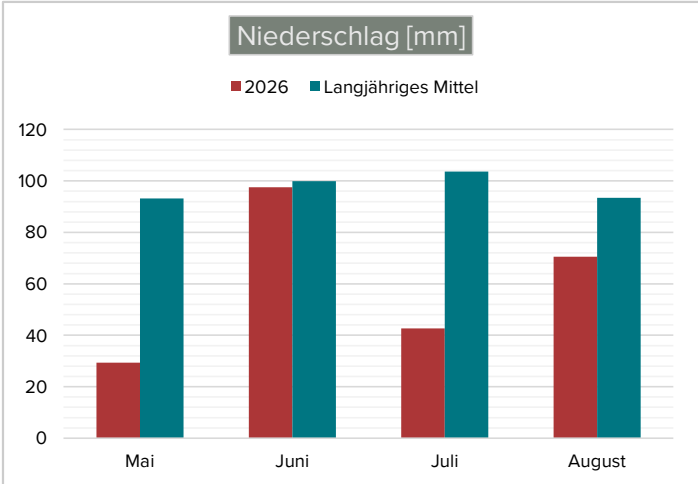
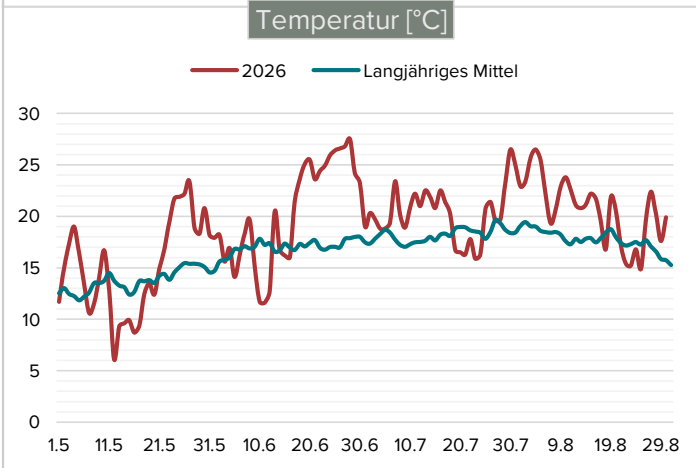
Aktuelle Situation			
Wachstum	zurück		optimal
	voraus		
Krankheitsdruck	hoch		gering
Schädlingsdruck	hoch		gering
Wettertrend für kommende Woche			
Temperatur	niedrig		optimal
	hoch		
Niederschlag	wenig		optimal
	viel		

Sorte	Hopsteiner Schätzung 2026 to	Vorjahr to
Tradition	2.491	3.658
Perle	2.583	4.061
Magnum	1.155	1.718
Herkules	17.352	20.781

Hinweise

In der Hallertau war die Witterung in den vergangenen Wochen wechselhaft, was die Abreife der Bestände begünstigte. Mit einem geschätzten Gesamtertrag von 29.390 to wird eine unterdurchschnittliche Ernte erwartet. Aufgrund der heißen und trockenen Witterung, sowie der Flächenreduktion rechnet man mit Ertragseinbußen von rund 21 % gegenüber dem Vorjahr. Durch den geringen Krankheits- und Schädlingsdrucks werden gute Qualitäten, jedoch mit niedrigen Alphawerten, erwartet. Die Ernte beginnt in diesen Tagen.

Bild: Nobella



WITTERUNG UND PFLANZENSTAND



TETTNANG KW 34 – KW 35 17. August – 30. August 2026

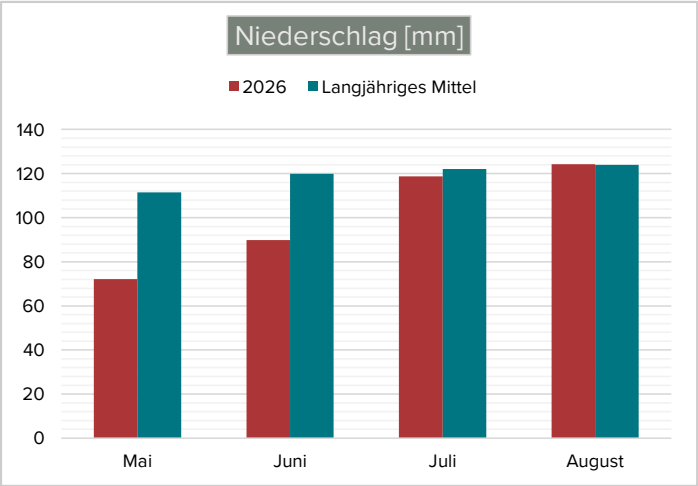
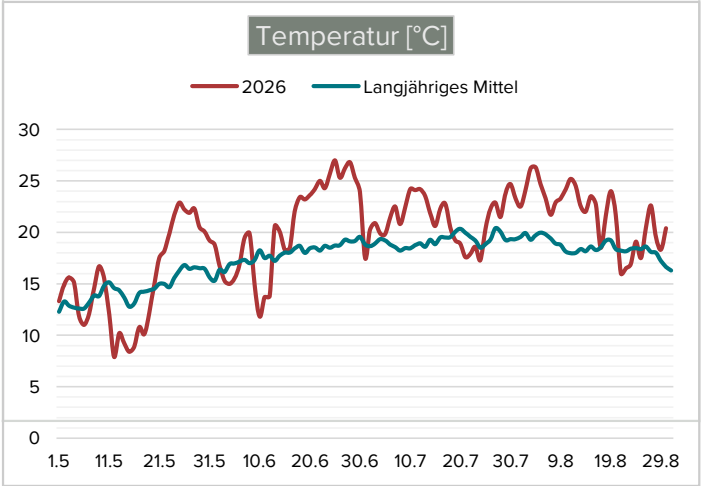
Aktuelle Situation			
Wachstum	zurück		optimal
	voraus		
Krankheitsdruck	hoch		gering
Schädlingsdruck	hoch		gering
Wettertrend für kommende Woche			
Temperatur	niedrig		optimal
	hoch		
Niederschlag	wenig		optimal
	viel		

Hinweise

In Tett nang ist die Ernte bereits in vollem Gange. Die Erntemenge wird auf 2.379 to geschätzt und beläuft sich damit um 13 % niedriger im Vergleich zum Vorjahr. Ursache sind auch in der sonst so regenreichen Region das große Defizit an Niederschlag, sowie die hohen Temperaturen, welche besonders die Landsorten (TET, HAL) negativ beeinflussen.



Sorte	Hopsteiner Schätzung 2026 to	Vorjahr to
Tettnanger	648	771
Mittelfrüher	188	216
Tradition	153	162
Herkules	873	959



WITTERUNG UND PFLANZENSTAND



ELBE SAALE KW 34 – KW 35 17. August – 30. August 2026

Aktuelle Situation			
Wachstum	zurück		optimal
	voraus		
Krankheitsdruck	hoch		gering
Schädlingsdruck	hoch		gering
Wettertrend für kommende Woche			
Temperatur	niedrig		optimal
	hoch		
Niederschlag	wenig		optimal
	viel		

Hinweise

Im Elbe-Saale-Gebiet waren die Wachstumsbedingungen von Mai bis August etwas günstiger. Auch Dank des großen Anteils an bewässerten Hopfenflächen werden Ertragseinbußen von schätzungsweise lediglich 10 % erwartet. Dies ist hauptsächlich aufgrund der Flächenreduktion zurückzuführen. Die Erntemenge wird auf 2.248 to geschätzt. Der Ertebeginn wird gegen Ende dieser Woche erwartet.

Bild: Helios



Sorte	Hopsteiner Schätzung 2026 to	Vorjahr to
Perle	247	282
Northern Brewer	151	174
Magnum	712	914
Herkules	250	324

